

Er scheint 6mal wöchentlich, mit 16 Blättern, 2mal und 1mal...

Verlagssort: Dresden
Anzeigenpreis: Die 10 Zeilenzeitung...

Sächsisches Volksblatt

Verlagssort: Dresden
Redaktion des Sächsischen Volksblattes...

Für christliche Politik und Kultur

Brüning über Außenpolitik

Die offenen Möglichkeiten des Youngplans — Das wahre Gesicht der Sicherheitsfrage

Ernie Worte an Frankreich

Paris, 3. November.

„Petit Parisien“ veröffentlicht eine längere Erklärung, die Reichkanzler Dr. Brüning dem diplomatischen Redakteur dieser Zeitung...

Andererseits scheint uns die Enttäuschung Frankreichs über die angeblich nicht genügende Anerkennung der vorzeitigen Rheinlandräumung nicht gerechtfertigt...

Die endgültige Aufgabe dieser militärischen Sicherheitsmaßnahme hat indes keineswegs die

Diskussion über die Sicherheitsfrage

ein für allemal aus der Welt geschafft. Immer wieder wird das Sicherheitsproblem gleichsam als Ausdruck eines anhaltenden Mißtrauens in den Vordergrund gestellt...

Die letzten außenpolitischen Vereinbarungen, die zweifellos als ein wesentlicher Schritt auf dem Wege der Liquidation des Krieges angesehen werden können...

In Frankreich herrscht vielfach die Meinung, daß es falsch sei, Deutschland immer neues Entgegenkommen zu zeigen, da es stets nach Erreichung eines Zieles sich nicht zufrieden gebe...

Das deutsch-französische Problem und die Kriegsschuldfrage

Von August Bach.

Wladimir d'Ormesson hat in seinem Buch: „Vertrauen zu Deutschland?“ einmal geschrieben: „Die Kriegsschuldfrage, die Deutsche und Franzosen unüberwindlich in zwei Lager spaltet, ist so schwerwiegend und begreift in sich eine solche Fülle von Gefühlen und Vorstellungen, daß sie uns bei allen unieren heitlichen Auseinandersetzungen stets an erster Stelle entgegentritt, selbst beim Vertrauensproblem.“

Der Franzose spricht so gerne in schönen Worten von Menschheit und Frieden, doch diese eine Frage umgehen sie alle, nur die Frage der Verantwortlichkeit für den Krieg ist ausgeschlossen von der großen Diskussion...

Die Einstellung großer Völker zueinander beruht nur zu einem Teil auf dem Austausch materieller Güter. Es gilt vor allem eine geistige und moralische Basis zu schaffen. In seiner bedeutenden Berliner Rede am 17. Oktober...

Wie aber kann durch die von Frankreich gewünschte Verewigung der Versailler Kriegsschuldfrage das Vertrauen Deutschlands zu Frankreich gehieft werden? Was bedeuten dagegen die Worte Poincarés in seiner Diskussion mit dem Pariser Journalisten René Gervin...

Die Deutsche Volkspartei droht

Berlin, 3. November.

Der stellvertretende Parteivorsitzende der Deutschen Volkspartei, Dr. Theodor Dittmann, hat am Sonntag vor dem Reichsausschuß dieser Partei eine Rede über die parlamentarische Haltung der DVP gehalten...

Sozial- und Wirtschaftspolitik verbandete er eine auf dem Boden der Privatwirtschaft ausgebaute großzügige Zusammenfassung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern durch eine Neubebung des Gedankens der Arbeitsgemeinschaft.

Man hat die Deutsche Volkspartei schon zu der Zeit, als sie noch unter der Führung Stresemanns stand „Partei Dreischreiber“ genannt. Nach dem Tode dieses Führers bemühte sich die DVP, erst recht, diesen „Ehrennamen“ zu verdienen...

Dort Dingelden wäre kein Volksparteiler, wenn er sich nicht selbst vorverpflichtet. Er wendet er sich gegen alle sozialistischen Einflüsse, droht sogar mit dem Sturz der Regierung — und dann fordert er auf dem Gebiete der Sozial- und Wirtschaftsarbeit die Wiederherstellung der Arbeitsgemeinschaft zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern...

Über diese Widersprüche in der völksparteilichen Politik und über die zunehmende Bedeutungslosigkeit der DVP nach dem Tode Stresemanns verhalten sich die Parteimitglieder die Regierung Brüning gegenüber. Die Regierung wird diese Geste dementsprechend einschätzen müssen.

Die Annahme der Entschickung der Abrüstung im Auswärtigen Ausschuß beweist, daß es möglich sei, für die kommenden internationalen Auseinandersetzungen auch die in der nationalsozialistischen Bewegung enthaltenen nationalen Kräfte einzusetzen.

In weiteren Verlauf seiner Rede legte Dingelden die Grundzüge der Politik der Deutschen Volkspartei für die nächste Zukunft dar. Er trat dabei für eine verfassungsrechtliche Reform zur Befestigung des Parlamentarismus, insbesondere für eine Stärkung der Reichspräsidentengewalt, für eine erste Kammer und für eine Reichsreform ein.

Vertical text on the left margin: an! ... dienst ... Mark ...